

Niederschrift öffentlicher Teil

10. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Mayen

Sitzungstermin:	Mittwoch, 31.05.2023
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:58 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Rathauses Rosengasse

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schriftführer

Anwesend sind:Vorsitzender

Herr Rainer Dartsch	CDU
---------------------	-----

Mitglieder

Frau Marika Kohlhaas	Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Wolfgang Mai	FDP
Herr Josef Runkel	CDU
Herr Walter Scharbach	AfD
Herr Siegmund Stenner	SPD
Frau Judith Wagner	Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Sven Weber	SPD

stellv. Mitglied

Herr Leo Brengmann	FWM	Vertretung für Herrn Holger Seidenstücker
--------------------	-----	---

Von der Verwaltung

Frau Elke Holl
Herr Peter Loser
Frau Anja Schweitzer
Herr Axel Spitzlei

Weitere Teilnehmer

Frau Ulrike Egert

Es fehlt / fehlen:Mitglieder

Herr Michael Faber	CDU
Herr Holger Seidenstücker	FWM

stellv. Mitglied

Herr Reneh Haddad	CDU	Vertretung für Herrn Michael Faber, entschuldigt gefehlt
-------------------	-----	--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

- 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 4 Vorstellung und Prüfung des Gesamtabschlusses für das Jahr 2021
Vorlage: 7093/2023
- 5 Verschiedenes

Protokoll:**zu 1 Niederschrift der letzten Sitzung**

Einwendungen gegen den Inhalt der Niederschrift zur letzten Sitzung vom 14.09.2022 werden nicht vorgetragen, so dass diese in der vorgelegten Form als genehmigt gilt.

zu 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen

Es liegen keine vorzutragenden Punkte vor.

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung liegen keine vor.

**zu 4 Vorstellung und Prüfung des Gesamtabchlusses für das Jahr 2021
Vorlage: 7093/2023**

Der Vorsitzende führt in die Thematik ein und übergibt sodann Frau Egert von dem mit der Aufstellung des Gesamtabchlusses beauftragten Steuerberaterbüro Egert und Kollegen das Wort. Mittels einer PowerPoint Präsentation stellt Frau Egert den Gesamtabschluss 2021 vor und erläutert die wesentlichen Inhalte.

Die Arbeitsschritte von der Abgrenzung des Konsolidierungskreises, der Erstellung der Summenbilanz, Summenergebnisrechnung über die einzelnen Konsolidierungsnotwendigkeiten bis hin zum fertigen Gesamtabchluss werden anschaulich dargestellt. Dabei werden die wesentlichen Aspekte mit ihren wirtschaftlichen, buchhalterischen und rechtlichen Grundlagen erläutert. Auf die Posten der Gesamtbilanz und Gesamtergebnisrechnung wird eingegangen. Sich daraus aus dem Kreise der Ausschussmitglieder ergebende Fragen werden unmittelbar beantwortet.

Ausschussmitglied Runkel weist darauf hin, dass die unter „Sonstige Wertpapiere“ erfassten Anteile an der Raiba Kehrig e.G. (Höhe 126,96 €) zukünftig unter „Beteiligungen“ aufzuführen seien und die Bezeichnung sich bereits in Eifeltor e.G. geändert habe und zukünftig nach Fusion „Raiffeisenbank MEHR“ sein wird.

Auf die in den Handlungsempfehlungen des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz für die örtliche Rechnungsprüfung enthaltenen Prüfungsfragen zum Gesamtabchluss wird hingewiesen. Diese wurden soweit auf den Gesamtabchluss der Stadt Mayen zutreffend und von Bedeutung durch den Vortrag und die Fragestellungen bereits konkludent positiv beantwortet. Auf konkrete Nachfrage des Vorsitzenden ergeben sich keine Beanstandungen oder kritische Feststellungen dazu.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen bzw. Nachfragen zum Gesamtabchluss gibt, verweist

der Vorsitzende auf den noch vom Rechnungsprüfungsausschuss zu verfassenden Prüfbericht. Er wird in seinen wesentlichen Aussagen kurz dargestellt.

Der Bericht ergänzt diese Niederschrift und wird als Anlage der Mitteilungsvorlage an den Stadtrat zum Gesamtabchluss 2021 beigefügt. Der Gesamtabchluss ist dem Stadtrat nach § 114 GemO lediglich zu Kenntnis vorzulegen. Eine Entlastung für den Gesamtabchluss ist nicht erforderlich.

Die von Frau Egert erstellte Präsentation des Gesamtabchlusses wurde den anwesenden Ausschussmitgliedern ausgehändigt.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss beschließt einstimmig den Inhalt des Prüfberichts und dass der Gesamtabchluss 2021 als ordnungsgemäß festgestellt wird und dem Stadtrat in der vorliegenden Fassung zur Information vorgelegt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Verschiedenes

Der Vorsitzende gibt die im vorläufigen Sitzungskalender für das Jahr 2023 von der Verwaltung vorgeschlagenen Sitzungstermine des Rechnungsprüfungsausschusses unter Vorbehalt wie folgt bekannt.

Prüfung und Beschlussfassung für den Jahresabschluss 2022 der Stadt sind vorgesehen für

Mittwoch **13.09.2023** und Zusatztermin Dienstag **19.09.2023**.

Sofern bis dahin aufgestellt, könnte der Gesamtabchluss 2022 in der weiterhin geplanten Sitzung am **14.11.2023** beraten und geprüft werden.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende bei allen Sitzungsteilnehmern und schließt um 17.58 h die Sitzung.